

Neues aus der AktivRegion Uthlande



Neues aus der AktivRegion Uthlande

Vorstandswahlen im Juni 2010

- 1. Vorsitzender: Armin Jeß, Öömrang Ferian
- 1. Stellvertreterin bis November 2010: Annemarie Lübcke, Insel- & Halligkonferenz
- 2. Stellvertreterin: Renate Gehrman, Amtsdirektorin Amt Föhr-Amrum
- Weitere neue Vorstandsmitglieder: Norbert Gades, Matthias Piepgras, Manfred Ueckermann

Neues aus der Aktiv Region Uthlande

- Geschäftsführer des CZNZ
- 5 Mitarbeiter (ZDL, FÖJ)
- Carl Zeiss Naturzentrum
18-22.000 Besucher
ca. 600 Veranstaltungen
10.000 Teilnehmer
- „Maritur“ **Maritim** und **Natur**
historische Ausstellungen
5-10.000 Besucher



Aktuelle Projekte in der AktivRegion

Touristische
Verbesserungen für
Behinderte

- Rolliplus für Föhr und Amrum
- Barrierefreiheit der Amrum Touristik Norddorf



Aktuelle Projekte in der AktivRegion

Gestaltung des Ortsbildes

- Dorfwiese im Norddorfer Ortsmittelpunkt
- Wanderkarten der Amrum Touristik



Aktuelle Projekte in der AktivRegion

Regionale Identität

- Friedhof der Namenlosen
- Nebengebäude am Öömrang Hüs



Naturerlebnisraum Vogelkoje Meeram

Gemeinschaftsprojekt der Gemeinde Nebel mit
dem Öömrang Ferian

- Rahmenkonzept – Umweltlotterie BINGO!
- Bohlenwege – AktivRegion Uthlande
- Informationssystem – Umweltlotterie BINGO!
- Eisenzeitliches Haus – Rotary Club...
- Gestaltung des Vorplatzes – ?

Natureerlebnisraum Vogelkoje Meeram



Verlockende Entenfalle

Tausende Enten fliegen jährlich im Herbst entlang der Küsten in die Winterquartiere. Besonders die Jungvögel brauchen immer wieder Ruhepausen. Um Enten zu fangen wurden früher daher, in Form von sog. Vogelkojen, attraktive, geschützte Rastplätze auf den damals fast baumlosen Inseln angeboten.

Aufbau der Vogelkoje
 Von dem Süßwasserteich gehen an den Ecken vier Fangkanäle aus, die Fangpfeifen. Die Fangpfeifen sind reusenartige Gebilde, die in einem Fangkorb enden. Jede Pfeife ist leicht gebümmelt, um den Vögeln die Scheu vor der Enge zu nehmen. Entlang der Pfeifen sind Schilfkulissen aufgebaut, damit sich der Kojemann ungesehen nähern kann.

Geschützt durch die Schilfkulissen und eingebettet in Torfqualm konnte der Kojemann das Geschehen beobachten und die Enten in den Fangkorb treiben.

Jede Koje hatte ihre Ente
 In der Amrumer Vogelkoje wurden über 90% Spießenten (fries.: gröfföge) gefangen, in einem erfolgreichen Jahr waren es oft über 10.000. Dies ist um so bemerkenswerter, als dass Spießenten heute rund um Amrum eher selten sind. Im Gegensatz dazu war in der Boldixumer Vogelkoje die Krickente (fries.: uort) vorherrschend, die auf Amrum nur eine untergeordnete Rolle spielte.

Moit, moit, das Entenfangen war ganz schön raffiniert – mit Lockenten und Fangpfeifen... Ob die Massentierhaltung besser ist!

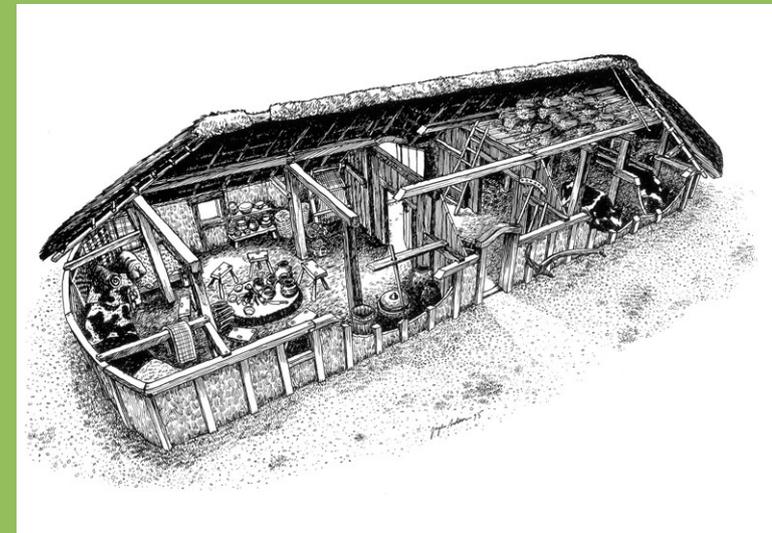
Entstehung der einer Fangkoje:

- Fangpfeife (Hühnerzaun) in nach Windrichtung
- Wald
- Kojemann
- Wald
- Schießenten
- Zufuss

Fangkorb
 Lockenten
 Futter
 geschlossener Fangkorb
 Kojemann
 Pfeifen
 Schilfkulissen
 "Miden"

Schießente

Hinter der Deckung von Schilfbüscheln geht der Kojemann auf Jagd nach wilden Enten.
 Kojemann



Handlungsschwerpunkte der AktivRegion

- Klimaschutz, Energiewirtschaft und EU Zukunftsthemen
- Küstenschutz und Naturschutz
- Landwirtschaft, Fischerei und regionale Produkte
- Tourismus, Verkehr und Modernisierung ländlicher Wege
- Gestaltung des demografischen Wandels und Daseinsvorsorge

Persönliche Ziele

- Verbesserung der Zusammenarbeit von Kommunen und Naturschutz
Weltnaturerbe, Naturnaher Tourismus, Natur ist unser Kapital
- Regionale Identität erhalten und erlebbar machen
Alleinstellungsmerkmal der AktivRegion
- Daseinsvorsorge
Schulen, ärztliche Versorgung
- Mobilität zu den Insel und Halligen

Finanzen und Ansprechpartner

- **Grundbudget der AktivRegion Uthlande**

250.000 € pro Jahr

Regionalmanagerin Petra Büttner 04681/ 748399

- **„Health Check“ - EU Zukunftsthemen**

Klimawandel, Erneuerbare Energie, Wasserwirtschaft & Biodiversität

140-210.000 € pro Jahr

Ländliche Wege

430.210 € für den Gesamtzeitraum

EU Fischereifond

30.000 € pro Jahr plus Poolprojekte

Regionalmanagerin Petra Büttner 04681/ 748399

„inspektour“ Anke Tieken 040/ 414 3887-48

Leuchtturmprojekte

- **Wildpark Mölln**

Bau eines neuen Eingangensembles (Ausstellungs- und Seminarraum, Cafe, Grünes Klassenzimmer, Parkplatz, Jugendcamp)

- **Haus der Generationen in Hohenfelde oder Wilhelminen-Hospiz Niebüll**

Umbau bestehender Gebäude bzw. Neubau

- **Ellerhoop**

Bau eines Multifunktionszentrums

- **Waldmuseum Burg**

Schaffung von neuen Räumlichkeiten und behindertengerechter Ausbau der bestehenden Räumlichkeiten

Förderquoten

- 45% für Private, 55% für öffentliche Träger
- Zur nationale Kofinanzierung (bei privaten Antragstellern) stehen 30.000 € zur Verfügung
- Kommulation bei Privaten möglich, es bleibt ein minimaler Eigenanteil von 10% (Stiftungen, Umweltlotterie BINGO!...)
- 75% bei Health Check Projekten
- Leuchtturmprojekte bis 750.000 € je Projekt

Was bleibt zu tun?

- Uns bitte bei Projektideen ansprechen:
Regionalmanagerin Petra Büttner 04681/ 748399
„inspektour“ Anke Tieken 040/ 4143887-48
oder die Vorstandsmitglieder direkt!
- Besuche der Einwohnerversammlungen,
Gemeindevertretersitzungen
- 4.Mai 2011 Bürgergespräch mit dem
Ministerpräsidenten in List/ Sylt



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !